

Schlüsselposition paßgenau besetzt mit dem Thomas-System

Im September 2007 haben wir uns für das Thomas-System entschieden. Zuerst haben wir die Verhaltens-Profil-Analyse (VPA) in Verbindung mit der Mitarbeiter-Arbeitsplatz-Analyse (MAA) als ergänzendes Instrument für die Rekrutierung neuer Mitarbeiter an unserem Standort Heilbronn eingesetzt. Inzwischen hat sich das Thomas-System als Standard-Tool auch international in der gesamten Marbach-Gruppe erfolgreich etabliert.

Sehr spannend und aufschlußreich war für uns die Besetzung einer Schlüsselposition innerhalb der Unternehmensgruppe während der Entscheidungsfindung für das Thomas-System. Bei der externen Besetzung hatten wir uns, trotz des niedrigen Eignungswertes 4 im MAA-VPA-Vergleich, für den aus unserer Sicht geeignetsten Bewerber entschieden. Noch innerhalb der Probezeit mussten wir feststellen, dass diese Besetzung eine klare Fehlentscheidung war.

Bei der anschließenden internen Nachbesetzung haben wir uns dann für einen Mitarbeiter entschieden, bei dem wir uns bisher sehr unsicher waren, da er in unterschiedlichsten Unternehmensbereichen immer wieder angeeckt war. Der MAA-VPA-Vergleich war mit Eignungswert 1 jedoch ideal, und deshalb haben wir es gewagt. Heute, 6 Monate später, können wir ganz klar sagen: Die Stelle ist jetzt richtig besetzt und der Erfolg ist an den unternehmerischen Kennzahlen messbar.

Das Thomas-System wird auch in Zukunft ein fester Bestandteil im Bereich der Rekrutierung und Personalentwicklung sein.

Stefanie Greiner
Personalleiterin
Karl Marbach GmbH & Co. KG

